

APO-Sekretärs Horst Steinbach aus den Vereinigten Porzellanwerken Kahla „Klug gespart ist Arbeiterart - ich spare täglich Material“. Es kennzeichnet Genossen Steinbach, daß er gemeinsam mit seinen Kollegen ständig neue, weitere Schritte geht, um die Materialökonomie im Betrieb weiter zu verbessern. Seinem Beispiel folgen im Bezirk gegenwärtig mehr als 105000 Werktätige mit dem Ziel, 1981 den geplanten Energie- und Materialverbrauch um 1,4 bis 1,6 Prozent zu unterbieten.

Konferenzen der
Rationalisatoren
und Neuerer

Sehr wirksam für die Popularisierung und Verallgemeinerung der besten Erfahrungen und zur Stärkung der Autorität der Wettbewerbsinitiatoren sind die von den Gewerkschaften organisierten Bezirkskonferenzen der Rationalisatoren und Neuerer. Auf ihnen tragen die Besten aus dem Bezirk zu Beginn einer neuen Wettbewerbsetappe ihre Erfahrungen zusammen, erörtern die sich aus den Parteibeschlüssen ergebenden Aufgaben. Als Vertreter der produzierenden und machtausübenden Arbeiterklasse beraten und beschließen sie die nächsten Ziele im Wettbewerb zur Überbietung der Planaufgaben.

Die besten Wettbewerbsinitiatoren, Neuerer und Rationalisatoren unseres Bezirkes konnten sich als Beauftragte der Werktätigen auf ihrer 8. Bezirkskonferenz unmittelbar nach dem X. Parteitag anspruchsvolle ökonomische Ziele zur Realisierung seiner Beschlüsse im Bezirk Gera vornehmen. In einem Brief an Genossen Erich Honecker verpflichteten sie sich, mit aller Konsequenz an der Umsetzung der zehn Schwerpunkte unserer Wirtschaftsstrategie zu arbeiten. Auf diese Weise wollen sie 1981 darauf hin wirken, mehr als drei zusätzliche Tagesproduktionen vorwiegend mit eingespartem Material bereitzustellen und die geplante Arbeitsproduktivität um 2,0 bis 2,5 Prozent zu überbieten. Bei mehr als 40 Prozent der Produktionsüberführungsaufgaben außerhalb des Staatsplanes sollen wissenschaftlich-technische Spitzenleistungen erreicht werden. Ziel ist, 28 bis 30 Millionen Arbeitsstunden einzusparen und 4700 bis 5000 Arbeitskräfte freizusetzen.

Die Beschlüsse
ohne Abstriche
verwirklichen

Die große Leistungsbereitschaft der Werktätigen, ihr fester Wille, die auf die weitere Erhöhung des materiellen und kulturellen Lebensniveaus und die Sicherung des Friedens gerichteten Beschlüsse des X. Parteitages ohne Abstriche zu verwirklichen, zeigt sich auch in der ergebnisreichen Beratung der Planvorgaben 1982 und des Fünf jahresplanes 1981 bis 1985. An dieser Diskussion haben sich bisher mehr als 280 000 Werktätige unseres Bezirkes mit rund 30 000 Vorschlägen zum schnelleren Produktionswachstum, zur Erhöhung der Effektivität und Qualität der Produktion und zur weiteren Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen beteiligt.

Wenn die ausgezeichneten neuen Initiativen und Anstrengungen im Wettbewerb unter der Losung „Hohes Leistungswachstum durch steigende Arbeitsproduktivität, Effektivität und Qualität - Alles für das Wohl des Volkes und den Frieden!“ zur Norm aller werden, dann wird möglich sein, 1982 und im Fünf jahresplan ein Wachstum zu erreichen, das über die Kennziffern der Parteitagsdirektive hinausgeht.

Vor allem durch die beschleunigte ökonomische Nutzung der Möglichkeiten von Wissenschaft und Technik wird die Dynamik des Wirtschaftswachstums bei gleichem oder nur gering wachsendem Primärenergie- und Rohstoff feinsatz weiter erhöht werden. Dabei denken wir besonders an die beschleunigte Entwicklung und Produktionsüberführung neuer Gerätegenerationen der Mikroelektronik, an neue Basistechnologien für mikroelektronische Bauelemente, an die Anwendung neuer Polymerisationsprinzipien für die Synthesefaserproduktion und den Eigenbau von mindestens 2500 bis 3000 Industrierobotern.

Zielstrebig wird im Bezirk Gera an Planentwürfen gearbeitet, um die Arbeitsproduktivität im Zeitraum 1981 bis 1985 um mindestens 40 Prozent zu steigern und das Produktionsvolumen von etwa 20 Milliarden Mark in diesem Jahr auf 26 bis 27 Milliarden Mark 1985 zu erhöhen, wobei die Produktion mit dem höchsten Qualitätsstandard etwa dreimal so schnell wie die industrielle Warenproduktion gesteigert werden wird.